



Rechts-Check für christliche Gästehäuser

Überblick über die wichtigsten Rechtsbereiche im laufenden Betrieb

Ein Gästehaus bewegt sich rechtlich an der Schnittstelle von Beherbergungsbetrieb, Gastronomie, Veranstaltungsort und Einrichtung für Kinder- und Jugendarbeit. Diese Checkliste fasst die zentralen Rechtsbereiche zusammen und dient als Grundlage für eine jährliche Selbstprüfung – sie ersetzt keine Rechtsberatung, hilft aber, blinde Flecken frühzeitig zu erkennen.

Arbeits- und Kinderschutz

Wer mit Kindergruppen arbeitet, trägt eine besondere Sorgfaltspflicht.

- ☐ **Gefährdungsbeurteilung ist aktuell und Unterweisungen sind dokumentiert**
Mindestens jährlich prüfen, insbesondere nach baulichen oder personellen Änderungen.
- ☐ **Aufsichtspflicht bei Kinder- und Jugendgruppen ist schriftlich geregelt**
Verantwortlichkeiten je Programmpunkt und Zeitfenster klar zuordnen.
- ☐ **Jugendschutzgesetz (Alkohol, Nachtruhe, Rauchen) ist dem Personal bekannt**
Regelmäßig auffrischen, besonders bei neuen oder saisonalen Mitarbeitenden.
- ☐ **Ein Kinderschutzkonzept liegt vor und ist im Team bekannt**
Inklusive Verhaltenskodex, Meldewege und erweitertem Führungszeugnis.
- ☐ **Notfallnummern und Erste-Hilfe-Kontakte sind für alle sichtbar ausgehängt**
An zentralen Punkten wie Küche, Rezeption und Gruppenräumen.

Bau, Brandschutz, Hygiene

Bauliche und hygienische Sicherheit ist Voraussetzung für jeden Betrieb.

- ☐ **Brandschutzordnung ist aktuell, Fluchtwege sind frei, Prüfungen dokumentiert**
Fluchtwegpläne in jedem Zimmer, Feuerlöscher-Wartung im Kalender vermerken.
- ☐ **Rettungskette und Erste-Hilfe-Ausstattung sind geprüft**
Verbandskästen regelmäßig auf Vollständigkeit und Haltbarkeit kontrollieren.
- ☐ **Hygienekonzept (HACCP) für die Küche ist aktuell**
Temperaturprotokolle und Reinigungspläne lückenlos führen.
- ☐ **Barrierefreiheit ist geprüft und wird ehrlich kommuniziert**
Auf der Website klar benennen, was möglich ist und was nicht.
- ☐ **Spielplatz- und Außenanlagengeräte sind auf Sicherheit geprüft**
Jährliche Sichtprüfung dokumentieren, Mängel zeitnah beheben.

Datenschutz, Verträge, Versicherung

Vertrauen entsteht auch dadurch, dass rechtliche Grundlagen sauber geregelt sind.

- ☐ **Umgang mit Gästedaten und Fotos ist DSGVO-konform geregelt**
Einwilligungen für Fotos von Kindern gesondert und schriftlich einholen.
- ☐ **Versicherungsschutz (Haftpflcht, Gebäude, Veranstaltungen) ist aktuell**
Deckungssummen regelmäßig mit dem tatsächlichen Betrieb abgleichen.
- ☐ **Hausordnung ist sichtbar ausgehängt und verständlich formuliert**
In einfacher Sprache, ggf. mehrsprachig oder mit Piktogrammen.
- ☐ **Bei Angeboten mit mehreren Leistungen ist die Pauschalreiserecht-Regel geprüft**
Ab 25 % Fremdleistungsanteil greifen zusätzliche Informationspflichten.
- ☐ **Verträge mit externen Dienstleistern enthalten aktuelle Haftungsklauseln**
Insbesondere bei Küche, Reinigung oder externem Programmpersonal.

PRAXISTIPP

Nutzen Sie diese Checkliste einmal jährlich als Team-Workshop, nicht nur als Einzelaufgabe der Leitung – so wird rechtliche Sorgfalt zur gemeinsamen Gewohnheit.



Weitere kostenlose Downloads

Alle Leitfäden und Checklisten auf einen Blick: QR-Code scannen oder jmk-beratung.de/download besuchen.

Quelle: Leitfaden für Leitende Teil 1 – Dienen statt herrschen – Markt, Recht & Qualität

Rechtlicher Hinweis: Diese Checkliste wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und dient der praktischen Orientierung für die Arbeit in christlichen Gästehäusern. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, ersetzt keine Rechts-, Steuer- oder Fachberatung im Einzelfall und begründet keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Angaben. Für Entscheidungen, die auf dieser Grundlage getroffen werden, wird keine Haftung übernommen.